



FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Wissen. Kompetenz. Zukunft.

Was tun bei Meldung sexualisierter Gewalt

Britta Weisel

Justitiariat

Heidi Baumsteiger

Prävention und Intervention bei
sexualisierter Gewalt

Was haben Trägerverantwortliche/Geschäftsführungen zu beachten beim Verfahren im Umgang mit sexualisierter Gewalt?

INHALT

Seit 2021 gelten die Interventions-Leitlinien des Deutschen Caritasverbandes gleichwertig zur Interventionsordnung der Deutschen Bischofskonferenz. Die Leitlinien sollen ein einheitliches und rechtssicheres Vorgehen in allen Bereichen der Caritas mit ihren Gliederungen und Mitgliedsorganisationen im Umgang mit sexualisierter Gewalt an schutz- oder hilfebedürftigen Menschen gewährleisten. Sie legen fest, welche Vorkehrungen von Trägern und Diözesancaritasverbänden getroffen werden müssen, was zu tun ist, wenn es zu einem Vorfall in der eigenen Einrichtung kommt, und wie die Nachbereitung eines Vorfalls erfolgen sollte.

Diese Verfahrenswege werden auch mithilfe juristischer Perspektive erläutert.

ZIELE

Durch den Besuch der Fortbildung erhalten Sie größere Handlungssicherheit bei der verbindlichen Anwendung der Leitlinien in Ihrem jeweiligen Verantwortungsbereich.

HINWEIS

Dieser Kurs ist als Vertiefungsschulung gemäß § 9 Satz 7 der Präventionsordnung des Bistums Aachen anerkannt.

ZIELGRUPPE

Geschäftsführungen, Personal- und Trägerverantwortliche

TERMIN

12.05.2026 - 12.05.2026

09:00 Uhr - 12:30 Uhr

TEILNEHMERZAHL

25

KURSNUMMER

26-8.03

ORT

Online

KOSTEN

40,00 Euro

ANMELDESCHLUSS

14.04.2026

ANSPRECHPARTNERIN

Anne Garrelfs

+49 (241) 431 216

agarrelfs@caritas-ac.de